



MEH ALS IISSPORT

ZÄME I D'ZUEKUNFT

UNSERE WERTE

Unsere zentralen Werte begleiten uns im täglichen Mit- und Füreinander, auf und neben dem Eis.

LEISTUNGSSTARK

Wir erbringen und ermöglichen Spitzenleistungen in allen unseren Tätigkeitsbereichen.

LEIDENSCHAFTLICH

Nachhaltiger Erfolg bedingt mehr als Leistung und Organisation - hierfür braucht es Identifikation und Leidenschaft.

VERANTWORTUNGSVOLL

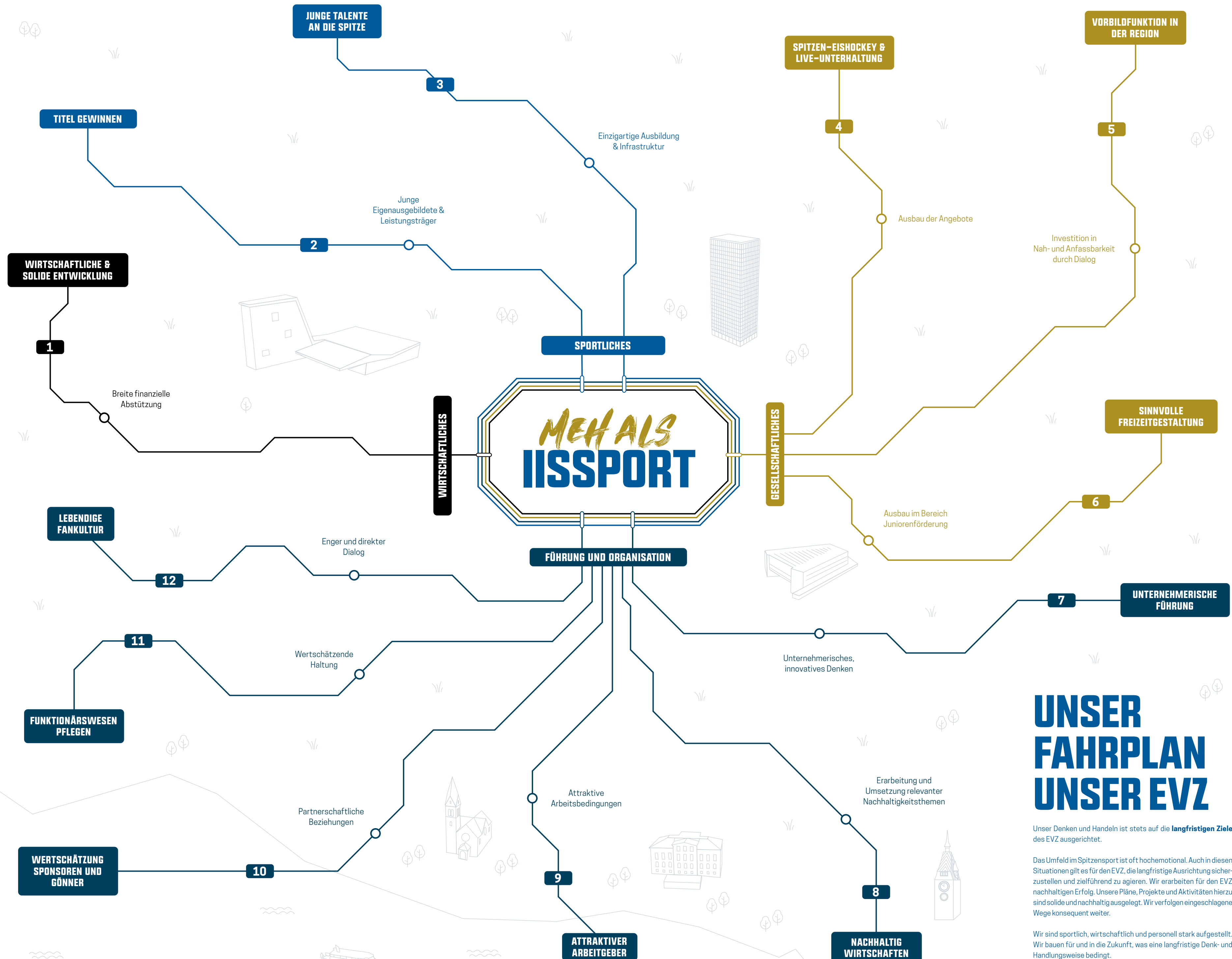
Der EVZ bewegt Menschen. Hieraus ergibt sich eine gesellschaftliche Verantwortung, welcher wir uns bewusst sind.

EVZ
Weststrasse 11
6303 Zug

info@evz.ch
www.evz.ch



Digitale Version EN / DE
2022



UNSER FAHRPLAN UNSER EVZ

Unser Denken und Handeln ist stets auf die **langfristigen Ziele** des EVZ ausgerichtet.

Das Umfeld im Spitzensport ist oft hoch emotional. Auch in diesen Situationen gilt es für den EVZ, die langfristige Ausrichtung sicherzustellen und zielführend zu agieren. Wir erarbeiten für den EVZ nachhaltigen Erfolg. Unsere Pläne, Projekte und Aktivitäten hierzu sind solide und nachhaltig ausgelegt. Wir verfolgen eingeschlagene Wege konsequent weiter.

Wir sind sportlich, wirtschaftlich und personell stark aufgestellt. Wir bauen für und in die Zukunft, was eine langfristige Denk- und Handlungsweise bedingt.

Wir verfolgen unseren Fahrplan.

1 WIRTSCHAFTLICHES

WIRTSCHAFTLICHE & SOLIDE ENTWICKLUNG

ZIEL

Der EVZ entwickelt sich **wirtschaftlich kontinuierlich und solid** weiter.

MOTIVATION

Wir wollen an der Spitze mithalten und uns etablieren, im Spitzen-sport, bei der Nachwuchs- und Jugendförderung, aber auch als Arbeitgeber. Dies bedingt, dass wir aus eigener Kraft nach Deckung aller Kosten Mittel erwirtschaften, die reinvestiert werden können und somit wirtschaftliche Entwicklung überhaupt ermöglichen.

WEG ZUM ZIEL

Der EVZ finanziert sich breit abgestützt aus den Kernbereichen Sport, Gastronomie und Events. Erträge ergeben sich hauptsächlich aus:

- Tickets und Hospitality
- Sponsoring und Werbung
- Gastronomie und Events

Unternehmerisch getriebenes, wirtschaftliches Wachstum bedeutet aber auch die Erschliessung von zusätzlichen Einnahmequellen. Deshalb treibt der EVZ seine Diversifizierung als spezialisierter Eventplattform-Veranstalter und -betreiber und als Cateringpartner hartnäckig voran.

BEGRÜNDUNG

Der EVZ erwirtschaftet seine Erträge selbst. Der EVZ will in seinem Tun und Handeln unabhängig von Einzelpersonen sein und auf einem soliden wirtschaftlichen Fundament agieren. Um an der Spitze mithalten zu können, muss laufend investiert werden. Hierfür sind Mittelzuflüsse aus verschiedenen Quellen zwingend.

2 SPORTLICHES

TITEL GEWINNEN

ZIEL

Wir gewinnen **national und international Titel**.

MOTIVATION

Der EVZ betreibt attraktiven Spitzensport, der begeistern soll. Wir streben nach Erfolg und letztlich ist dies im Sport der Gewinn von Titeln.

WEG ZUM ZIEL

Junge, eigenausgebildete Top-Spieler werden laufend und früh in die erste Mannschaft integriert. Dies ermöglicht es dem EVZ, externe Leistungsträger zu engagieren, welche eine bedeutende Rolle beim Gewinnen von Titeln spielen. Sie müssen der Philosophie und dem vorgegebenen Spielsystem des EVZ entsprechen und aus eigener Kraft finanzierbar sein.

BEGRÜNDUNG

Es entspricht der Ideologie und dem Willen des EVZ, Erfolge zu erarbeiten und sich diese nicht durch Mäzene erkaufen zu lassen. Sportliche Erfolge lassen sich nachhaltig nur dann erzielen, wenn sie auf einem soliden, wirtschaftlichen Fundament basieren.

Zudem ist dies für den EVZ der einzig gangbare Weg, um innerhalb der gegebenen Rahmenbedingungen konstant erfolgreich zu sein.

3 SPORTLICHES

JUNGE TALENTE AN DIE SPITZE

ZIEL

Wir führen möglichst viele **junge Talente** an die **nationale und internationale Spitze** heran.

MOTIVATION

Der EVZ versteht sich als Ausbildungsorganisation und hat hervorragende Rahmenbedingungen hierfür geschaffen. Dies entspricht unserer Philosophie und Positionierung auf Grund unserer infrastrukturellen und wirtschaftlichen Voraussetzungen.

WEG ZUM ZIEL

Das umfassende Ausbildungskonzept der Academy sowie hervorragende Infrastrukturen und Angebote im OYM erlauben es uns, jungen talentierten Spielern eine einzigartige Ausbildung zu ermöglichen. Wir verfolgen dabei das Ziel, dass möglichst viele Athleten den Sprung in den Spitzensport schaffen und alle einen soliden Bildungsweg erfolgreich abschliessen.

Dabei sind wir – wie auch die Stiftung Hockey Academy – bestrebt, die Athleten bei der Kostenübernahme noch besser unterstützen zu können. Hierfür muss der EVZ zusätzliche finanzielle Mittel erwirtschaften.

BEGRÜNDUNG

Dieser Weg wird unserem Verständnis und unserer Interpretation von gesellschaftlicher Verantwortung und unseren gegebenen Rahmenbedingungen gerecht. Das einzigartige EVZ Ausbildungsangebot hat seinen Preis, den sich aktuell jedoch nicht alle Talente leisten können.

4 GESELLSCHAFTLICHES

SPITZEN-EISHOCKEY & LIVE-UNTERHALTUNG

ZIEL

Der EVZ ist mehr als ein Spitzen Eishockeyclub: Er ist für sehr viele Menschen der wiederkehrende, gesellschaftliche Treffpunkt, ein wichtiges, lokal stark verankertes Kulturgut und ein Wirtschaftsfaktor in der Region.

MOTIVATION

Der EVZ ist mehr als ein Spitzen Eishockeyclub: Er ist für sehr viele Menschen der wiederkehrende, gesellschaftliche Treffpunkt, ein wichtiges, lokal stark verankertes Kulturgut und ein Wirtschaftsfaktor in der Region.

WEG ZUM ZIEL

Unsere Hauptaufgabe ist die Organisation und der Betrieb von Spitzen-Eishockey mit passenden Rahmenangeboten in den Bereichen Gastronomie und Hospitality. Basierend auf unseren diesbezüglichen Kernkompetenzen bauen wir unsere Angebote im Winter und im Sommer kontinuierlich aus.

BEGRÜNDUNG

Dieser Weg entspricht unserem Selbstverständnis und wird unseren Rahmenbedingungen gerecht. Er führt dazu, dass wir bei vorhandenem Know-how und gegebener Erfahrung unsere personellen Ressourcen und Infrastrukturen sinnvoll einsetzen können.

5 GESELLSCHAFTLICHES

VORBILDFUNKTION IN DER REGION

ZIEL

Wir **bringen Menschen zusammen** und bauen unsere **gesellschaftliche Vorbildfunktion** in Zug und in der Region weiter aus.

MOTIVATION

Wir sind uns unserem diesbezüglichen Status und der damit eingehenden gesellschaftlichen Verantwortung bewusst. Wir wollen hier noch gezielter neue und nachhaltige Akzente setzen.

WEG ZUM ZIEL

Wir investieren weiter in unsere Nah- und Anfassbarkeit über den Dialog mit der breiten Bevölkerung, im täglichen Kontakt und Austausch, aber auch durch die Schaffung und den Betrieb von entsprechenden Plattformen, speziell für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Wir nehmen uns verantwortungsvoll den gesellschaftlichen Themen an und vermitteln dabei unsere Werte.

BEGRÜNDUNG

Der EVZ bewegt. Ein Grossteil der Bevölkerung in Zug und der Region kommt in den Kontakt mit dem EVZ. Mit diesem stehen wir über unser Angebot in emotionaler Verbindung und Verbundenheit. Daraus ergibt sich unsere Vorbildfunktion, die wir auch neben dem Eis erfüllen wollen.

6 GESELLSCHAFTLICHES

SINNVOLLE FREIZEITGESTALTUNG

ZIEL

Über den **Breitensport** ermöglichen wir Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen sinnstiftende, gesundheitsfördernde und attraktive **Freizeitgestaltungsmöglichkeiten** und bauen diese weiter aus.

MOTIVATION

Wir verfügen über die Voraussetzungen und Möglichkeiten, um Kinder und Jugendliche in sportlicher Hinsicht zu fördern und zu betreuen. Wir leisten damit einen wesentlichen Beitrag zu ihrer Gesundheit und zu ihrer sozialen Entwicklung.

WEG ZUM ZIEL

Wir bieten im Breitensport bereits heute viel, gerade im Bereich der Juniorenförderung, bauen hier aber auch gezielt und konsequent weiter aus.

BEGRÜNDUNG

Wir wollen unserer Vorbildfunktion in sportlicher und gesellschaftlicher Hinsicht gerecht werden.



7 FÜHRUNG UND ORGANISATION

UNTERNEHMERISCHE FÜHRUNG

ZIEL

Wir führen den EVZ **unternehmerisch**.

MOTIVATION

Dies ist für uns der einzig gangbare Weg, damit die Angebotsausgestaltung und die finanziellen Möglichkeiten im Einklang bleiben.

WEG ZUM ZIEL

Wir fördern und fordern unternehmerisches, innovatives Denken sowie Kreativität und Leidenschaft auf allen Stufen. Wir delegieren Verantwortung und nicht bloss Aufträge. Wir bauen dabei auch auf ein solides Finanzmanagement als ein wichtiges Steuerungsinstrument.

BEGRÜNDUNG

Wir müssen in unserem dynamischen Umfeld flexibel, rasch und agil auf Opportunitäten und Entwicklungen reagieren können. Dies verlangt eine flache Führungs- und Organisationshierarchie sowie eigenständige, verantwortungsvoll denkende und handelnde Mitarbeitende. Aggregierte Zahlen und Daten auf Ertrags- und Aufwandseite sind zentral für sachgerechte Planungen, Entscheide und Kontrollen.

8 FÜHRUNG UND ORGANISATION

NACHHALTIG WIRTSCHAFTEN

ZIEL

Wir wollen in allen Unternehmensbereichen **nachhaltig wirtschaften**.

MOTIVATION

Nachhaltigkeit ist für uns nicht einfach bloss ein «Modetrend». Wir leben sie aus Überzeugung und Verantwortung – gegenüber uns, unseren Partnern und allen, die nach uns folgen.

WEG ZUM ZIEL

Wir erarbeiten die für uns und unser Umfeld zentralen Nachhaltigkeitsthemen und setzen die sich daraus ergebenden Erfordernisse um.

BEGRÜNDUNG

Obschon nachhaltiges Wirtschaften und Agieren unserem Selbstverständnis entsprechen, haben wir unsere wichtigsten diesbezüglichen Herausforderungen bis heute noch nicht in jedem Fall aktiv erschlossen und dokumentiert. Dies holen wir nicht bloss nach, sondern legen dabei zukunftsgerichtet vor.

9 FÜHRUNG UND ORGANISATION

ATTRAKTIVER ARBEITGEBER

ZIEL

Der EVZ ist ein **attraktiver Arbeitgeber**.

MOTIVATION

Die Mitarbeitenden sind unser wichtigstes «Kapital». Gesunde und zufriedene Mitarbeitende sind für uns zentral. Diesen Credos werden wir von und mit Herzen gerecht.

WEG ZUM ZIEL

Wir sind fair und wertschätzend. Wir leben eine offene Feedbackkultur. Wir schaffen Raum für persönliche Weiterentwicklung. Wir fördern Eigenverantwortung, Fairness und eine transparente Kommunikation, sowohl intern als auch extern. Wir bieten attraktive Arbeitsbedingungen. Wir ermöglichen flexible Arbeitszeiten. Wir bieten ein begeisterndes Arbeitsumfeld und beste Arbeitsinfrastruktur.

BEGRÜNDUNG

Dieser Weg ergibt sich für uns aus unserer inneren Haltung und aus der Überzeugung, dass es nur ein solcher sein kann, um die besten Mitarbeitenden gewinnen und langfristig binden zu können.

10 FÜHRUNG UND ORGANISATION

WERTSCHÄTZUNG SPONSOREN UND GÖNNER

ZIEL

Wir sind uns der **Bedeutung der zahlreichen Sponsoren und Gönner** für den EVZ bewusst.

MOTIVATION

Wir wissen, dass der EVZ seinen Aktionsplänen ohne die finanziellen Leistungen von treuen Sponsoren und Gönnern nicht nachkommen kann, weder sportlich, wirtschaftlich noch gesellschaftlich. Diesen Gegebenheiten wollen und müssen wir gerecht werden.

WEG ZUM ZIEL

Wir gestalten, leben und pflegen die Beziehungen zu unseren Sponsoren und Gönnern im Wissen um ihre Bedeutung stets wertschätzend und fair. Unsere Gegenleistungen sind attraktiv.

BEGRÜNDUNG

Partnerschaftliche Beziehungen sind der Kern unseres Seins und Wirkens. Wir sehen unsere Sponsoren und Gönner als Partner – sie sind Teil der EVZ Familie.

11 FÜHRUNG UND ORGANISATION

FUNKTIONÄRSWESEN PFLEGEN

ZIEL

Wir pflegen und fördern die **ehrenamtliche Tätigkeit** für den EVZ.

MOTIVATION

Unsere – meist ehrenamtlich tätigen – Funktionäre sind für uns absolut unentbehrlich, aus wirtschaftlichen, sozialen und gesellschaftlichen Gründen. Zufriedene Funktionäre sind die besten Botschafterinnen und Botschafter für unsere Sache.

WEG ZUM ZIEL

Wir pflegen und fördern das aktive Vereinsleben über eine wertschätzende Haltung gegenüber unseren ehrenamtlich tätigen Mitarbeitenden und Helfenden und stehen in aktivem Austausch mit ihnen.

BEGRÜNDUNG

Ein aktives, stimmiges und stimmungsvolles Miteinander ist in jedem Fall ein wesentlicher Baustein für den Erfolg des EVZ.

12 FÜHRUNG UND ORGANISATION

LEBENDIGE FANKULTUR

ZIEL

Wir wollen eine **konstruktive, aktive und lebendige Fankultur** und sind uns deren Bedeutung für die Atmosphäre in den Stadien bewusst.

MOTIVATION

Die Fans und ihre konstruktiven Aktivitäten sind Schlüsselelemente, welche das Live-Erlebnis in schweizerischen und europäischen Stadien ausmachen. Unsere Fans sind wichtige Botschaftsträger für den EVZ. Sichere und faire Spiele für alle entsprechen zudem unserer gesellschaftlichen Überzeugung und Verantwortung.

WEG ZUM ZIEL

Die Zusammenarbeit mit unseren Fans funktioniert. Wir pflegen mit ihnen einen engen und direkten Dialog und bauen diesen weiter aus. Wir haben stets ein offenes Ohr für die Anliegen unserer Fans und unterstützen sie soweit möglich und von ihnen gewollt.

BEGRÜNDUNG

Wir sind uns der grossen Bedeutung und Wichtigkeit unserer Fans und deren Aktivitäten bewusst.